

**M-Infoline:**

Tel. 0848 84 0848* oder Fax
0041 44 277 20 09 (Ausland).

m-infoline@migros.ch;

www.migros.ch

M-CUMULUS: Tel. 0848 85
0848* oder +41 44 444 88 44
(Ausland). m-cumulus@migros.
ch; www.m-cumulus.ch

Redaktion Migros-Magazin:

Postfach 1751, 8031 Zürich,
Tel. 044 447 37 37,

Fax 044 447 36 01

redaktion@migrosmagazin.ch;

www.migrosmagazin.ch;

* Normaltarif

EDITORIAL

Hans Schneeberger,
Chefredaktor

**Engagierter Lehrer**

Peter Diem hiess er, aber alle nannten ihn «Schiga». Er unterrichtete zu meiner Zeit, Mitte der 70er, an unserer Bezirksschule in Kölliken AG, Algebra, Geometrie und Physik. Wir Schülerinnen und Schüler verehrten ihn, mochten seine etwas tapsige, aber liebenswürdige Art. Auch ich besuchte gerne seine Schulstunden, wenn da nur nicht die miesen Noten in Algebra gewesen wären ...

Aber «Schiga» lehrte uns nicht nur Mathe. Er lehrte uns den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Er zeigte uns mit Exkursionen in die stillgelegte Lehmgrube in Kölliken, dass in jeder Brache neues Leben entsteht. Dass Amphibien und Pflanzen dort leben können, wo 150 Jahre Lehm abgebaut und Backsteine gebrannt worden sind. Er liess uns Kröten zählen und Bäume katalogisieren und versuchte so, gegen das Unabänderliche zu kämpfen: die geplante Sondermülldeponie Kölliken, seinen ganz persönlichen Horror. Das gigantische Grab für allen giftigen Dreck, den man in der Nordwestschweiz nirgends loswerden konnte.

Der Rest ist Geschichte: 1978 eröffnet und 1985, nach jahrelangen Protesten wieder geschlossen. Permanente Querelen, die mit der ersten Lieferung begannen. Fast eine halbe Million Tonnen Sondermüll, der das Grundwasser bedroht und bis 2020 wieder abgebaut werden muss. Bis zu 800 Millionen wird diese teuerste und weltweit einzigartige Sanierung dann gekostet haben. Wie hatte der Aargauer Baudirektor Jörg Ursprung es damals formuliert: «Nach menschlichem Ermessen ist aufgrund unserer Massnahmen die Gefährdung von Mensch, Tier und Wasser ausgeschlossen.»*

Vielleicht hätte man «Schiga» damals etwas besser zuhören sollen ...
Die Geschichte der Sondermülldeponie lesen Sie auf Seite 30.

* Gemäss Walter Hess,
Ex-Chefredaktor der Zeitschrift
«Natürlich» auf www.textatelier.ch

hans.schneeberger@migrosmagazin.ch